
3774/AB XXIV. GP

Eingelangt am 25.01.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ. BMVIT-12.500/0008-I/PR3/2009
DVR:0000175

Wien, am . Jänner 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Gartlehner, Genossinnen und Genossen haben am 25. November 2009 unter der **Nr. 3815/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die Beteiligung Österreichs an einem Konsortium für eine europäische Forschungsinfrastruktur (ERIC) gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wie beurteilen Sie die neue Möglichkeit zur Gründung eines Konsortiums für eine europäische Forschungsinfrastruktur (ERIC)?*

In Österreich besteht ein weitgehender politischer Konsens, dass die Schaffung infrastruktureller Rahmenbedingungen für Großforschungsprojekte notwendig und bedeutend ist, um die Entwicklung der europäischen Wirtschaft auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse zu fördern.

Zu Frage 2:

- *Gibt es seitens Ihres Ressorts die Absicht einen ERIC zu gründen bzw. sich daran zu beteiligen?
Wenn ja, welche konkreten Pläne gibt es und in welchem Zeitraum soll dies geschehen?
Wenn nein, warum nicht?*

Die gegenständliche Angelegenheit fällt in die federführende Zuständigkeit des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung. Ich werde mit den Möglichkeiten meines Hauses den Prozess unterstützen.